Quartiersmanagement
Augsburg Oberhausen-Mitte

Stadtteilwerkstatt 2

Soziale Stadt Oberhausen-Mitte

04. Juli 2009

QUARTIERSMANAGEMENT
OBERHAUSEN-MITTE
Roland Eichmann
Donauwörther Str. 24
86154 Augsburg
Tel. 08 21 / 455 02 68
Fax 08 21 / 455 02 69
Mobil 01 75 / 41 72 133
oberhausen-mitte@augsburg.de

INHALTSVERZEICHNIS UND ABLAUF

	Thema	Seite
1.	Ort, Dauer und Handlungsfelder	3
2.	Teilnehmer/innen	4
3.	Ergebnisse der Gruppenarbeit: Ober- und Unterziele Maßnahmenvorschläge	5
3.1	Angebote für Kinder und Jugendliche	6
3.2	Schule und Ausbildung	9
3.3	Gebäudesanierung und -modernisierung	12
3.4	Ortsbild, Grün- und Freiflächen, Verkehr	14
3.5	Soziale Dienstleistungen/ Generationen	17
4.	Sofortmaßnahmen	19

ORT

Cafeteria der Deutschen Rentenversicherung Schwaben, Dieselstr. 9

DAUER

Samstag, 04. Juli 2009 09.00 Uhr – 16.30 Uhr

ABLAUF

09.00 - 09.30	Eröffnung, Einführung
09.30 - 09.45	Gegenseitiges Kennenlernen in den Thementischen
09.45 - 10.45	Oberziele und Unterziele festlegen
10.45 11.45	Präsentation
11.45 12.30	Maßnahmen, Teil 1: Maßnahmenvorschläge entwickeln
12.30 - 13.30	Mittagspause
13.00 - 14.30	Maßnahmen, Teil 2: Maßnahmenvorschläge entwickeln und Prioritäten auswählen
14.30 - 15.30	Präsentation der Maßnahmen und Prioritäten
15.30 - ~16.00	Feedback, Ausblick, Verabschiedung

MODERATION

Roland Eichmann, Quartiersmanager

TEILNEHMER/INNEN

	Name	Vorname
1.	Altmann	Ulrike
2.	Bartmann-Oelze	Erika
3.	Calhan	Dr. Can Ali
4.	Cetinkaya	Murat
5.	Dandl	Johann
6.	Dürsch	Hanspeter
7.	Eitel	Felicitas
8.	Ernst	Lydia
9.	Fischer	Sabine
10.	Götz	Gertraud
11.	Goßner	Herta
12.	Grußler	Angelika
13.	Häberle	Tobias
14.	Hitzler	Bettina
15.	Hösle	Robert
16.	Jungmann	Alexander
17.	Kirsch	Claudia
18.	Kizil	Binali
19.	Lippert	Angelika
20.	Ostermaier	Hans
21.	Paul	Karl-Heinz
22.	Raukuttis	Klaus
23.	Rudolph	Bernd-Ulrich
24.	Rothbucher	Valentin
25.	Seibold	Helmut
26.	Wendling	Siegfried

ERGEBNISSE DER GRUPPENARBEIT

Oberziele und Unterziele und Maßnahmenvorschläge

Ziele der ersten Arbeitseinheit:

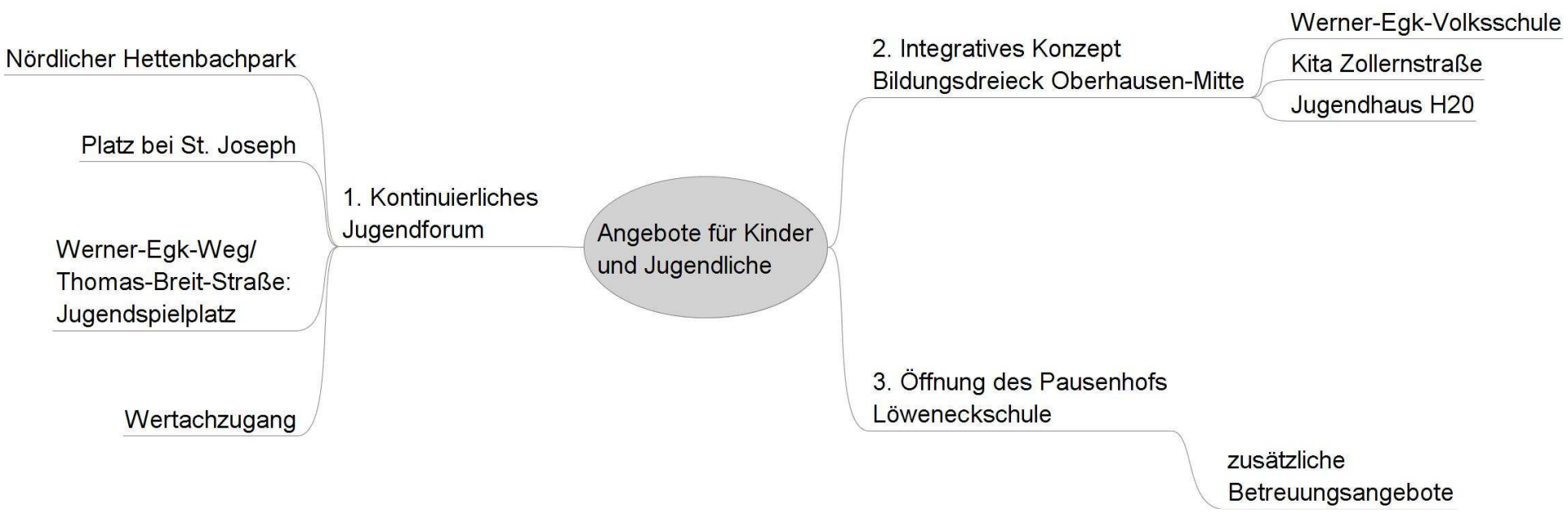
Als Grundlage für diesen Arbeitsschritt wurden auf der Basis der Ergebnisse der Stadtteilwerkstatt 1 (Potenziale und Chancen, Positionsbestimmung, „Visionenspiel“) sowie der bisherigen Ergebnisse aus der Bürgerbeteiligung das Grundgerüst von Oberzielen und Unterzielen vorbereitet. Die Gruppen überarbeiteten die Vorlagen entsprechend ihrer Präferenzen. In der Mitte steht das jeweilige Handlungsfeld (Thema des Tisches), Äste der ersten Ebene stehen für Oberziele und die Äste der zweiten Ebene für die Unterziele, welche die Oberziele konkretisieren.

Die Gruppen erarbeiteten in einem zweiten Schritt neue Maßnahmenvorschläge und Projektideen. Dabei wurde darauf geachtet, dass die Vorschläge in einem Zusammenhang mit den diskutierten Zielsetzungen (Ober- und Unterziele) stehen.

Die beiden Schritte werden aus Gründen des besseren Verständnisses für alle Kapitel nachfolgend zusammenhängend dokumentiert. So können die Ziele direkt mit den Maßnahmenvorschlägen dargestellt werden.

Herr Rothbucher erläutert der Stadtteilwerkstatt die Ober- und Unterziele seiner Gruppe

TT 1: Angebote für Kinder und Jugendliche



TT 1: Angebote für Kinder und Jugendliche

1. Kontinuierliches Jugendforum Gemäß dem stadtweiten Beteiligungskonzept des Stadtjugendrings

Planung der Freiflächen Nördlicher Hettenbachpark, Löweneck, Wertachzugang, Platz bei St. Joseph, Werner Egk/Thomas Breit Jugendspielplatz

a) Pilotprojekt „ Jugendbeteiligung „ gemäß von JHA beschlossenem Konzept des SJR, Ausstattung mit Personal-u. Sachmittel gemäß o.g. Konzept
b) Projekte für Freiflächen für Jugendliche ,attraktive Umgestaltung des Thomas Breit Jugendspielplatzes unter Einbeziehung der Planungsergebnisse „Oberhausen macht der Jugend Platz“
c) Schaffung eines Zugangs zur Wertach auf Höhe der Löweneckschule als Freifläche für Kinder, Jugendlichen und Familien
d) Umgestaltung der Fläche bei St. Joseph zur vorübergehenden Nutzung durch Jugendlich, Kooperation mit der Pfarrjugend
e) Aufwertung der Hettenbachanlage mit neuen Spielangeboten und Betreuung durch das Kinderzentrum

2. Interaktives Konzept für das Bildungsdreieck Oberhausen Mitte

- Werner-Egk-Grundschule
- Kita Zollernstraße
- Jugendhaus inkl. JBB, Falken, VHS, Vamuki

Ziele: Bildungschancen der Oberhauser Kinder und Jugendliche verbessern

Maßnahmen durch: Ganztagsangebote, Sprachkurse VHS, frühkindliche Erziehung(Vamuki, Krippe), Freizeitmöglichkeiten mit Förderung der Sozialkompetenz in-u. außerhalb der Schule, Imagekampagne für das ehemalige Rathaus

Sanierung des Jugendhauses mit Schaffung von Räumen für Ganztagsklasse(z.B. Mensa) ,Musik-u. Kreativräume inkl. Gestaltung des Innenhofs, Mehrzweckräume für Elternbildung, Sprachkurse, frühkindliche Bildung, kulturelle Angebote, Treffpunktmöglichkeiten für Initiativen und Vereine

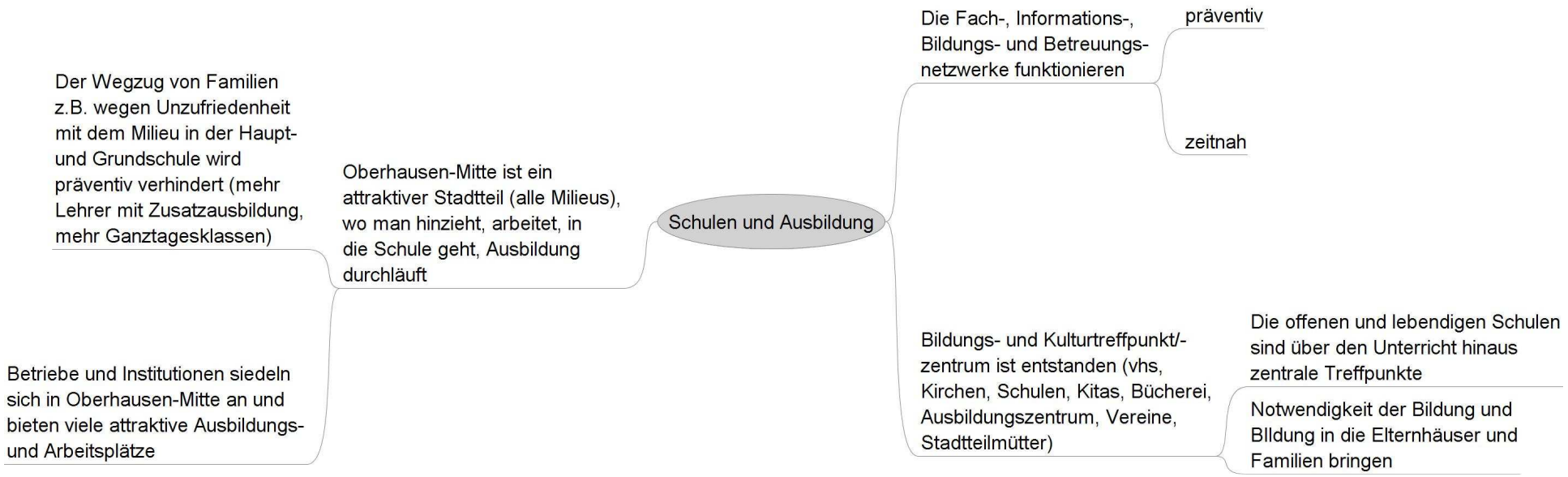
3. Öffnung des Pausenhofs Löweneckschule

Ausweitung des Angebotes „Offener Pausenhof“ auf 5 Nachmittage unter Einbeziehung von Sportvereinen

- ⇨ Bereitstellung der dazu nötigen Personal-u. Sachmittel durch Programmmittel „Soziale Stadt“

Maßnahmenvorschläge werden erarbeitet

TT 2: Schule und Ausbildung



TT 2: Schule und Ausbildung

M Unmotivierte Lehrer in der Löweneckhauptschule, M Lehrer mit Zusatzausbildung für benachteiligte Schüler in Löweneckhauptschule
Oberziel: Schulen über Unterricht hinaus zu zentralen Treffpunkten, weil sie offen und lebendig sind
Oberziel: Notwendigkeit von Bildung in Elternhäuser bringen, in denen Familien leben, Eltern und Familien fördern Bildung
Oberziel: Alle Beteiligten sind vernetzt, Netzwerk / Fachstellen –Schulen, funktionierende Betreuungsnetzwerke
⇨ Frage: verhindert das Sprengeldenken die“ gesunde Mischung?“
Oberziel: Oberhausen Mitte = ein attraktives Milieu wo „man“ hinsieht + Wohnen+ Arbeiten+ Schule+ Ausbildung durchläuft
Oberziel: Betriebe und Unternehmen aller Branchen und Behörden siedeln sich in Oberhausen Mitte an und bieten Ausbildungsplätze und Arbeitsplätze an.
Oberziel: Die VHS hat in Oberhausen Mitte ein großes und offenes Bildungshaus mit Kulturpark

Notwendigkeit von Bildung und Bildung und Elternhäuser / Familien bringen
Kurzunterweisung: Zubereitung von Pausenbrot.

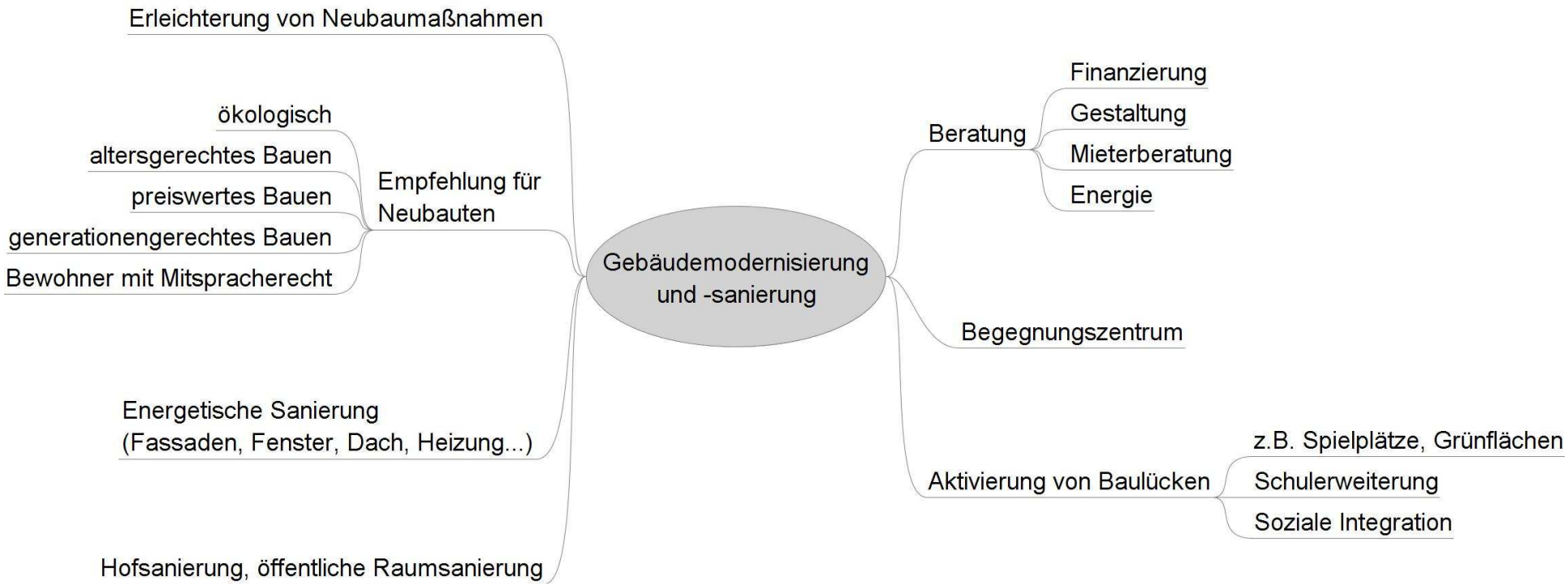
<u>Maßnahmenvorschläge TT 2:</u>

- Regelmäßiger Austausch der Schulen mit allen außerschulischen Bildungspartnern (Stadtteilmütter, KiTas, SJR, VHS, EBR, Experten, Kirchen, Vereine…)
  =>konkrete Projekte (s.o.),
- Gespräche mit Schulleitungen=> Öffnung
- Finanzielle Mittel/ Unterhalt / Personal für Zusatzangebote an Schulen
- Versammlungsorte der Eltern aufsuchen/ Schaffen,
- (Bildungs-)Angebote für leistungsstarke Kinder
- Sprachliche Kompetenzen für weiterführende Schulen fördern (z.B. Literaturkreis für Kinder)

- Ganztagsklassenbildung durch bauliche Maßnahmen ermöglichen (Erweiterung Löweneck-Pausenhof, Turnhalle, „Bildungsdreieck Werner-Egk – Schule“, Mensa), professionelles Personal

Die Themengruppe erarbeitet Sofortmaßnahmen

TT 4: Gebäudesanierung und -modernisierung

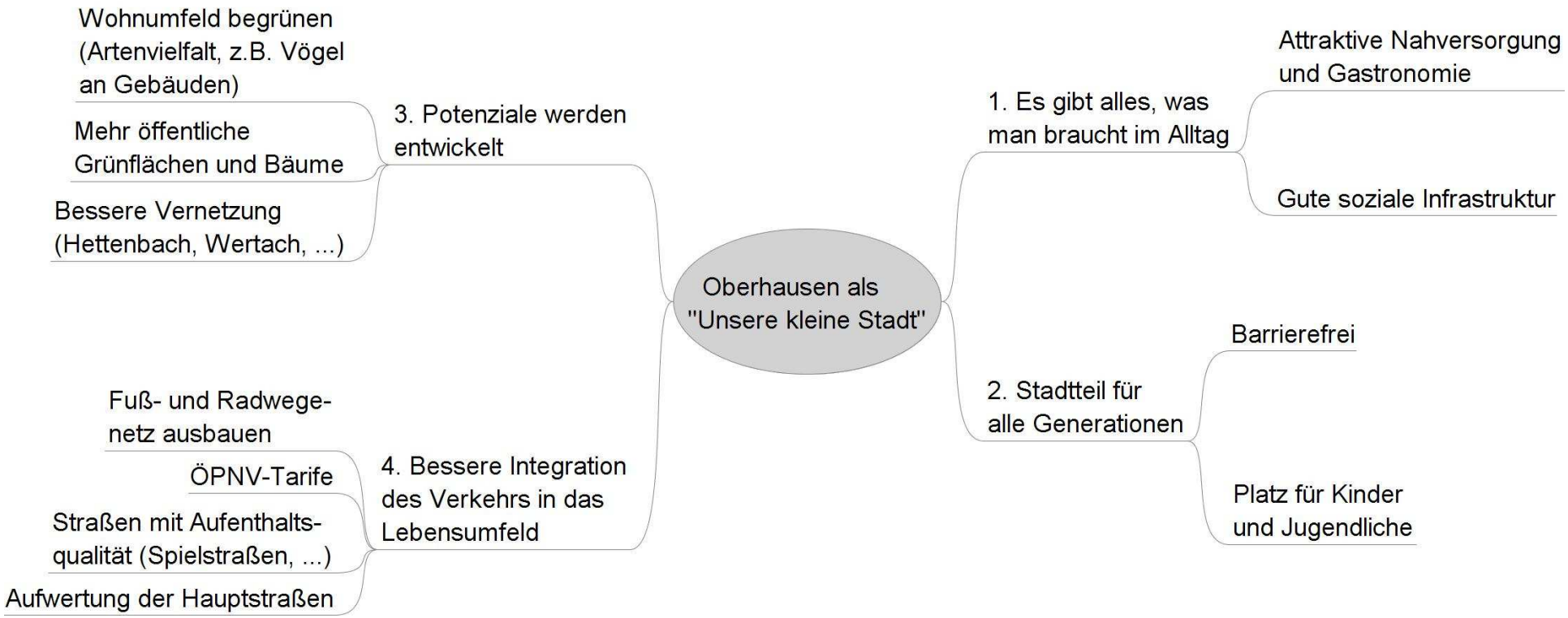


TT 4: Gebäudesanierung und -modernisierung

- Einrichtung eines Sanierungsbüros mit Fachberatung,
- Info-Veranstaltung
- Konkreter Projektplanung
- Öffentlichkeitsarbeit
- Musterhaus als Beispiel für andere
- Muster Hofsanierung / dafür verbilligte Kosten
- Muster einer neu gestalteten Baulücke,
- Muster Mehrgenerationen-Haus mit unterschiedlichen Lebensformen

Die Gruppe präsentiert ihre Ober- und Unterziele

TT 5: Ortsbild, Grün- und Freiflächen, Verkehr



TT 5: Ortsbild, Grün- und Freiflächen, Verkehr

(die Oberziele 1 und 2 wurden aus zeitlichen Gründen nicht mehr bearbeitet)

Ziel 3: Naherholung

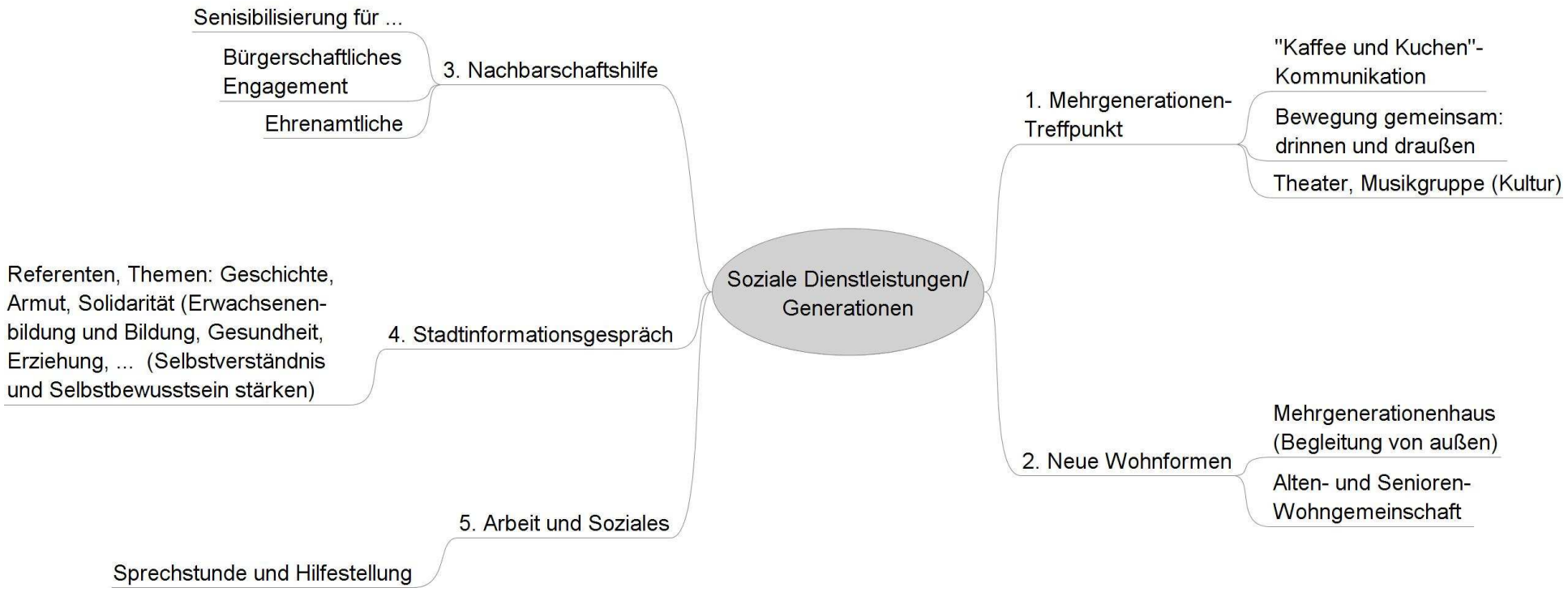
- Entsiegelungsprogramm
- Schulhöfe begrünen
- Dachbegrünung(z.B. Nebengebäude, Garagen)
- Fassadenbegrünung in Verbindung mit Umgestaltung der Straßen
- Verbesserung des Ortsbildes durch Fassadenprogramm (z.B. im Rahmen der energetischen Sanierung)
- Bäume an wichtigen Stellender Straßen (Eingang, Kreuzung, …)
- Allee an der Donauwörther Straße
- Grünfläche bei St. Joseph (Bäume, Bänke, Grünflächen)
- Hettenbachanlage bis zur Donauwörtherstraße fortsetzen(Verlängerung bis zur Dieselstraße)
- Wertachuferweg
- Wertachgrün auslichten, besser pflegen
- Einzelne (?) Schrebergärten in öffentliche Grünflächen umwandeln
- Baumpaten / Grünpaten (versicherungsrechtliche Schwierigkeiten)
- Aufenthaltsqualität Bahnhofsvorplatz (Lärm…) steigern durch Wasservorhang o. Ä.,
- Öffentliche Plätze / Einrichtungen
    - Coca Cola
    - Gumpelzhaimerstraße
    - Drentwett-Maschenbauer-Platz
    - Zwischen St. Joseph und St. Johannes
- Bessere Gestaltung „Stadteinfahrt“ Wertachbrücke

Ziel 4: Verkehr

- Boulevard Donauwörther Straße
- Verbesserung für Fußgänger und Radfahrer im Bereich Wertachbrücke
- Fußgängerüberweg Maschenbauerstraße verbessern (lange Wartezeiten),
- ÖPNV-Tarif Zonengrenze Bärenwirt
- Schleichverkehr durch Hettenbach-Viertel unterbinden, (Ulmer Straße, Donauwörther Straße) => Lösung noch unbekannt
- Bestehende Spielstraßen verbessern (Geschwindigkeit reduzieren, Einengungen, Schwellen…)
- Radweg Donauwörther Straße

Die Themengruppe diskutiert mögliche Maßnahmen

TT 6 Soziale Dienstleistungen/ Generationen



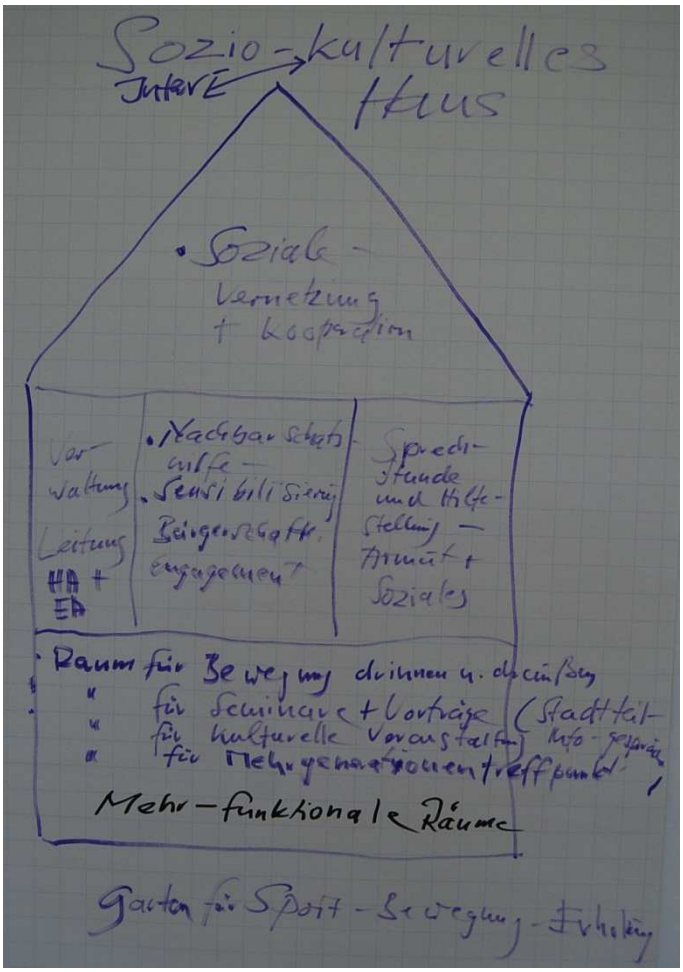
TT 6 Soziale Dienstleistungen/ Generationen

Sozio-Kulturelles/ Interkulturelles Haus

- Soziale Vernetzung und Kooperation
  - Verwaltung, Leitung HA und EA
  - Nachbarschaftshilfe und Sensibilisierung für bürgerschaftliches Engagement
  - Sprechstunde und Hilfestellung/ Armut und Soziales
- Raum für
  - Bewegung drinnen und draußen
  - Seminare und Vorträge
  - kulturelle Veranstaltungen
  - Mehrgenerationen-Treffpunkt
  - Stadtteil-Info-Gespräche

  Mehr-Funktional-Räume

  Garten für Sport und Bewegung



Maßnahmen II: Auswahl der dringlichsten Projekte

TT 1: Angebote für Kinder und Jugendliche	Ausweitung des Betreuungsangebots Löweneck-Pausenhof von 2 auf 5 Nachmittage
TT 1: Angebote für Kinder und Jugendliche	Umgestaltung des Thomas-Breit-Jugendspielplatz Wertachzugang auf Höhe Löweneck-Schule Vorübergehende Nutzung der Fläche bei ST. Joseph durch Jugendliche Aufwertung der Hettenbachanlage mit neuen Spielangeboten
TT 1: Angebote für Kinder und Jugendliche	Pilotprojekt „Jugendbeteiligung“
TT 2: Schule und Ausbildung	Runder Tisch Bildung
TT 2: Schule und Ausbildung	Bauliche Maßnahmen für Ganztagesklassen forcieren
TT 4: Gebäudesanierung und -modernisierung	Sanierungsbüro
TT 4: Gebäudesanierung und -modernisierung	Modelle schaffen
TT 5: Ortsbild, Grün- und Freiflächen, Verkehr	Grünes Netz (Wertachuferweg, Hettenbach-Anlage, Verbindung herstellen)
TT 5: Ortsbild, Grün- und Freiflächen, Verkehr	Aufwertung Donauwörther Straße (Boulevard, Coca Cola, Gumpelzhaimer Straße)
TT 6 Soziale Dienstleistungen/ Generationen	Kurzfristig: Sozialberatung, Bewegungstreff, Seniorencafé, Kinder- und Jugendtanz, Stadtteilinformationsgespräch
TT 6 Soziale Dienstleistungen/ Generationen	Langfristig: Soziokulturelles Zentrum und Mehrgenerationenhaus